



Mannequin oder Apachin? (Italiens Schönheitskönigin 1932, Nocenti)



lingen. Hier liegt der Unterschied zwischen der Frau schlechthin und der Schauspielerin.

Unsere Bilder sind ein deutlicher Beweis für die weibliche Wandlungsfähigkeit. Sie verblüffen durch ihren Kontrast, der in Wirklichkeit nur durch das Spiel der Mienen und Gebärden noch stärker auffällt. Diese Bilder veranschaulichen die

Soubrette oder Frau von Welt?
(Joan Crawford)

voll oder neckisch, unansehnlich oder verführerisch, verrucht oder unschuldig aussehen. Und dennoch mimen sie bei alledem immer, denn sie unterstreichen bewußt die Note, die sie sich gerade zu geben bemüht sind.

So steckt in jeder Frau eine Schauspielerin, nur weiß sie es nicht immer. Je unbeschwerter und weniger gehemmt sie ist, desto verschiedenartiger wird sie wirken können. Je bewußter sie ist, desto vollender wird ihr das ge-

